md

erbile

es Begin enballe es Gegin bûre)

Rent B

Cin

für bie

fortes a

gt find bigen & ethebra

berben

rie bent

ng, but

tten fin

itrid m

O HEE

er ber &

itzat

organt.

rn.

amm!

und p

isgraeber,

trat

orgung.

met.

ess le

西田田

IFE .

n:bi

Samusbate erfdicint täglich

ber en Genne u. Felertagen.

Mesugspreis Bed Somburg v. b. Sobe Monthlich Bringerlohn a 250, burch bie Boft m. 225 im Merteljahr.

Magenharten: 20 Big.

dingeinummeen: or 5 Wig. - altere 10 Big.

# 6 amushute Komburger 👼 Tageblatt. Anzeiger für Bad Homburg v. d. Höhe

3m Angeigenteil hoftet bie fünigefpaltene Morpuszeile 15 Big., im Reklametell bie Ricinseile 30 Big. - Bei Ungeigen von auswärts koftet die fünigespaltene Korpuszeile 20 Big., im Reklameteil bie Cleinzeile 40 Big. — Rabatt bei öfteren Wieberholungen. -Daueranzeigen im Wohnungsanzeiger nach Abereinkunft.

#### Geschäftsstelle

Anbenftrage 1. Fernfprecher 9. Poltichedikonto No. 8974 Frankfurt am Main.

# gebuch bes zweiten Jahres Des Waltfrieges.

Mpril 16.

in Wellen verhältnismäßige Mube, 3m Alegen wir bet Dineburg and bie etelder am aberen Gereth je einen p porten tuffigen Mugriff ab,

# eletten Ariegsberichte.

Dies Sauptquartier, 14. April. (288.)

Westlicher Kriegsschauplat. beresgruppe Kronprinz Rupprecht. eftern eine Rampfpause ein.

etter füblich bei Croifilles und Bullegriffen bie Englander nach heftiger berbereitung mehrmals vergeblich an. Racitog brachten unfere Truppen bem erbebliche Berlufte bet.

In beiben Commeufern ftiegen ftarte lich Rrafte abends wieber gegen unfere lungen bei St. Quentin vor. Die Une icheiterten verluftreich. Der Gegner bort brei Offigiere und über zweihun-Mann gefangen in unferer Sand.

Seit bem 7. April murbe bie innere M nonSt. Quentin in gunehmenberStarte fenblicher Artiflerie affer Raliber willdid beschossen. Zustizpalast, Kathebrale Kathaus sind bereits schwer beschädigt.

beresgruppe Deutscher Kronring. en Solffons bis Reims und im Westber Champagne befämpft fich bie Are weiter mit außerfter Rraft.

de Frangofen festen bie hiftorifchen Baute som Reims burch Aufftellung von Batm in ihrer Rabe ber Gefährbung burch Birfungsfeuer aus. Mehrfach mut-Botftoge frangofifcher Infanterie gurud-

beeresgruppe Herzog Albrecht. n ben Bogefen holten unfere Stogtrupps Wainetal zwanzig Gefangene aus ben den Graben.

Un ber gangen Westfront, vornehmlich in ben Rampfabichnitten, herrichte gesteigerte Bliegertätigfeit.

Die Gegner verloren burch Luftangriff am 12. April elf, am 13. April 24 Flugzeuge und vier Feffelballons. Ein feindliches Fliegergeschwader wurde über Donai aufgerieben.

Die von Rittmeifter Freiherr von Richthofen geführte Jagbstaffel ichof allein viergeha feindliche Fluggeuge ab, von benen ber Führer brei, Leutnant Wolf vier gum Abfturg brachte.

Destlicher Kriegsschauplag.

An einzelnen Frontstreden unterhielt bie ruffifche Artiflerie febhaftes Feuer; Die Borfeldtätigfeit blieb gering.

Mazeboniiche Front. Richts Reues.

> Der Erfte Generalquartiermeifter: Lubendorff.

Großes Sauptquartier 15, April. (208.) Amtlich.

Weftlicher Kriegsschauplag. Heeresgruppe Kronpring Rupprecht.

Bei Dirmuiben und füblich von Ppern zeitweilig rege Feuertätigfeit.

Auf bem Schlachtfelbe von Arras fam es infolgeBerichiebung unfererRampflinie nord. lich ber Scarpe nur gu fleinen für ben Feind perluftreichen Gefechten.

Bon ber Scarpe-Rieberung bis gur Bahn Arras-Cambrai wurde gestern pormittag heftig gefämpft. In dichten Daffen griffen englifche Divifionen mehrmals an; ftets murben fie unter blutigften Berluften gurudgeworfen, Muger feinen großen Opfern bugte ber Englander burch Rachftof unferer Truppen noch 300 Gefangene und 20 Mafchinengewehre ein.

heeresgruppe Deutscher Kronpring.

Bon Soiffons bis Reims und in ber meftlichen Champagne tobt bie Artillerieschlacht

Frangösisches schweres Flachseuer gerftorte in Laon mehrere Gebaube.

heeresgruppe herzog Albrecht.

In wenigen Abschnitten lebhaftes Geichutfeuer. Eigene Unternehmen an ber Rord-

oftfront von Berbun und bei Ban be Gapt in den Bogien brachte Gefangene und Beute.

3m Artois, an ber Aisne, in ber Champagne und füblich ber Bogefen fehr rege Fliegertätigfeit.

Englander, Frangojen und Ameritaner verloren im Lufttampf fiebgehn (17), burch Abichuß von ber Erbe vier (4) Flugzeuge, außerbem zwei Feffelballons

Rittmeifter Grht. v. Richthofen ichof feinen 4., Leutnant Schaefer feinen 18. und 19.

Gegner ab. Mus brei Fluggeschwabern, bie gestern Freiburg angriffen, wurden brei englische Flieger jum Abfturg gebracht.

Deftlicher Kriegsichauplay. Die Lage ift unveranbert.

Mazebonische Front. Außer Berftorungsfeuer im Cernabogen

feine mefentlichen Ereigniffe Der Erfte Generalquartiermeifter: Lubendorff.

Berlin, 15 April, abends. (IBB. Amtlich.) An ber Scarpe geringe, norboftlich ber Strafe Bapaume-Cambrai lebhafte Gefechtstätig-

Der zeitweilig ju außerfter Seftigfeit gefteigerte Artilleriefampf langs ber Misne und im Westteil ber Champagne bauert an, 3m Often nichts Wesentliches.

Bien, 15. April. (BB.) Amtlich wird ver-

Iautbart: Deftlicher Kriegeschauplag. Nichts zu melben.

Italienischer Kriegsschauplag.

Unfere Abteilungen brangen aus bem Tolmeiner Brudentopf in ben italienifchen Stutpunft bei Ciging ein, übermaltigten bie Befagung und fehrten mit 12Gefangenen gurud.

Guboftlicher Kriegeschauplag. Westlich von Korca vertrieben unsere Abteilungen bie frangofischen Borpoften aus mehreren Ortichaften.

Der Stellvertr. bes Chefs bes Generalftabs: v. Sofer, Felbmaricalleutnant,

# Fliegerangriff auf Freiburg.

Feiburg i. B., 14. April. (WB.) Am 14. April warfen feindliche Flieger in mehreren Anflügen Brandbomben auf Die offene Stadt Freiburg i. B., fern von jeglichen militärifden Unlagen. Leiber find außer Schaben an Gebauben auch Opfer unter ber burgerlichen Bevölferung ju beflagen, beren Babl noch nicht feststeht.

### Rukland und ber Friede.

Reine Eroberungegelüfte.

Saparanda 14, April. (MB.) Der "Bitshewija Wjedomosti" vom 12. April zufolge fprach fich ber Mostauer Rongreg ber ruffiichen Genoffenschaften für bie Ablehnung jeglicher Eroberungsziele aus und forberte bas ruffifche Bolt auf, alle Rrafte angufpannen, um die Integrität bes Baterlandes und ber neu ertampften Freiheit zu ichirmen.

#### Die Bemühungen der Sozialisten.

Bern, 14. April. Der "Temps" ift über Die Entfendung Morgeris nach Betersburg als Bertreter ber italienichen Sozialiften febr verftimmt. Die Bahl biefes beutichfreundlichen Bagififten, ber bieBimmermalber und bie Rienthaler Busammentunft guftande gebracht habe, berechtige zu weitgebendsten Beforgniffen.

Berlin, 16. April. (Proattel.) Fünf Gubrer ber Leninichen Gogialiftengruppe mit biefem an ber Spige, haben laut Boff. 3tg. por ihrer Beiterfahrt nach Betersburg eine mehrftundige Konfereng mit ben Bertretern ber ichmedischen fogialiftifchen Minderheitsparte gehalten. Lenin erflärte, er ftebe an ber Spige einer juffifchen Friedensagitation, über die er fich bereits mit ben Lifssogialiften ber Schweig, Frankreichs und Deutschlands in Berbindung geseht habe. Rur aus England fei bisher feine Meugerung über biefe Gebanten eingegangen. Er hofft ichen nach 4 Tagen an ber Spige einer ruffifchen Friebensbeputation in Stodholm gurudgufein, um bann praftifche Borarbeiten für eine internationale Friedenstenfereng ju treffen.

#### Inhalt ohne Wert. Bon Mag Grad.

Reife icaufelt Dottor Wegener Beate in Singematte fin und ber. Bei jebem Luftfaugen feine feingeschwungenen Rafenben feichten Rem-Moonhan-Duft ein, und allem anhaftet, was ihr Kreis bliegt. Der Duft hat für ihn etwas inlerendes, wie auch ber eigentumliche utterschimmer ihrer Saut und bie wech-Bichter auf ihrem blonden Saar. Inalen, mit eleganten Ladichuhen beim Gugden gefreugt, Die Sanbe über baupt gefaltet, liegt fie unter bem arunen Dach bes alten, machtigen ms und blingelt trage aus ben halb-Benen Libern hernor. Gin nedijcher areftrabl umspielt ben fleinen Mund ben blaffen Lippen, und - richtig tr wieber, ber fatale Bug, schattenhaft Dundwinkel gleitend! Es ift eigenthe er geht und tommt raid und unund wenn Being ihn gewahr wird, m jedesmal, wie einem erichopften Wanauf glühender heißer Landftraße, bem utet ein falter Regenschauer trifft. berührt mit der Fußspige fein Anie. Mentflich haben Gie ein Retourbillet, bamit Sie in absehbarer Beit wiebem fernen Land, in bem Gie gerabe mit gurudtehren tonnen! Befonbers icheint es bort nicht zu fein, Ihrem nach gu foliegen!"

Begener fahrt gusammen. Das ot, daß jett sein hilbsches, männliches bergieht, scheint ihr in mehr als tehung ju gefallen. Gie lacht findauf und wift ihm einen leuchten-

ben Blid gu. Die geschmeibige Geftalt auf bie Seite merfend, redt fie bie Urme in bie Sobe und ffirrt mit ben vielen Armringen, die fie funterbunt burcheinander tragt. Der boshafte Better Rurt - burchaus tein Berehrer von ihr - behauptet, es feien bies bie Ringe, an welchen Beate ihre biverfen Anbeter an ber Rafe herumführe, Aber es ift eine hubiche, jum Teil wertvolle Cammlung. Kling, fling! Da liegt ein fleines Arnftallhers, apart in Golbfiligran gefaßt, am Boben. Gine gange Beile braucht ber Dottor, bis er es findet; erstens biefe Menge Ries, bas bilrre Laub, und bann - ber fleine Jug in bem faprigiofen, bunten Strumpf, und bie weißen buftigen Spigenwolfen!

"Bitte hier, mein gnäbiges Fraulein, Gin fehr niedliches Ding bas; ift mohl ein Anbenfen?"

"Eine Benfionserinnerung! Aber es gefällt mir, und barum trag' ich's!"

"Richt aus Anhänglichkeit und Pietät für die Freundin?"

Sie lachte talt. "Mumpit - pflegt Better Rurt gu fagen." Des Doftors Augen hatten in unverhoh-

lener Bewunderung auf bem iconen, jungen Mabchen geruh.t Run wendet er unangenehm berührt ben Blid von ihr ab.

"Seien Gie mal nett, Dottorchen, und lefen Sie mir noch ein bifichen "Salamanber". Sense ist zwar sonft keiner meiner Lieblingsbichter, aber bas finbe ich gang fein."

36m ift wirtlich gar nicht ums Borlefen. Gang andere Dinge möchte er ihr fagen, als mas in bem gleichgültigen roten, in Goldichnitt gebundenen Buch fteht. Go fcwill buntt ihm bie Luft in bem grunen Wintel, burch beffen bichtes Blättergewirr fein fris lichen fanft mitleidigen Ion anschlägt, etwa

icher Luftgug tommt. Ihre Stimme Hingt ichmeichelnd, und bie ichlanten weißen Finger halten ihm nedisch bas Kriftallhers vor bie Augen, Taufend Robolbe fpielen in ben bligenben Mugen, in benen eine Belt von Geift gu liegen icheint,

"Bielleicht bin ich bann nett und ichenfe Ihnen bas fleine, treuloje Ding. Bielleicht! Bielleicht!!"

Sie behnt bas verheißungsvolle Bort den ins Unendliche. Ihm steigt es fiebend im Bergen auf. Wieber und wieber sucht er die gierliche Sand mit bem Rleinod gu falfen. Endlich! Beibes bebedt er mit heißen Ruffen, - fühl fühlt er bie weißen Finger an ben Lippen,

"D bitte, Berr Dottor, erft lefen!"

Der Rachdrud, ben fie auf bas "erft" legt, läßt ihm bas Beglüdenbfte auf bas "bann", bas ja folgen muß, hoffen.

Und gehorfam greift er nach bem Buch und lieft, gerftreut, ausbrudslos, gepeinigt! Blöglich lacht fie laut auf, fpringt aus ber Sangematte, ichlagt ihm übermutig bas Buch aus ber Sand und lagt bas fleine Berg por ihm niederfallen,

"Da, - verdient haben Gie's nur mangelhaft. Mama hat eben gerufen!"

Fort ift fie! Leibenschaflich filft er ben fostbaren Schatz. - -

Spater ift's bann nicht mehr gemiltlich. Beatens Eltern machen hier auf bem Lande bas gleiche große Saus wie in ber Stabt mabrend bes Winters. Bu Tifch war nur er gelaben gemejen, aber nun gur Teeftunbe fommen bie anderen. Mue fommen fie! Und alle, - es ift mahr, mas Better Rurt fagt, ber immer ihm gegenüber folch' eigentum-

wie man mit einem Rranten fpricht, - es ift mabr, bag Beate fie alle tangen läft nach, Belieben, als ware jedem ein Ring burch bie Rofe gezogen und fie hatte Rette und Beitiche fest in ben fleinen, graufamen Sanben. Alle find verliebt in bas icone Madchen er aber auch. Ja, er auch! Das heißt, — manchmal weiß er's boch wieber nid recht. Wenn bie Flammen feiner Leibenicaft am höchften lobern, bann braucht nur ber fatale Bug um ihren Mund gu ericeinen, und es erhebt fich fogleich eine warnende Stimme in feiner ehrlichen Bruft. Dann glaubt er wohl, die Flammen verlofden, nur ein Saufchen Aiche bleibt gurud. Ja, wenn barunter nicht immer noch ber Aunten fcfliefe! - -

Er fnöpft ben Uebergieber enger gu, benn ein falterRegen bildet bas Ende bes warmen Commertages und macht ihm ben langen Beimweg auf ber buntlen Lanbftrage nicht angenehmer, Enblich ift er am Biel; mühfam taftet er fich bie glatten Stufen binauf, Die gu feiner Behaufung in ber Wohnung ber Gartnersleute führen. Gur fünf Wochen hat er fich eingemietet.

Beate mar heute furchtbar tofett mit Baron Rolbe gemejen und hatte ihn taum mehr beachtet, trot aller Sangematte, grunen Winfel, Salamander, und - nein, er ift fehr verftimmt. Er liebt fie nicht! Da gunbet er bie Rerge an; bie Uhrkette hangt lang hinab. Etwas blinkt baran. Das Kriftallherg! Und ihm ift's, als entströmte ihm ein füßer, perwirrender Duft von newmoonhan! Das Fünfchen unter ber Miche machft, breitet fich aus, hellauf lobern die Flammen! - -

Prantreid und bie ruffifden Berftanbigungs. plane,

Genf, 15. Apr. (B. 3 a. M.) In ber frangofischen Breffe bat eine gang mertwürbige Erötterung über bie Möglichfeit einer friedlichen Berftandigung Ruglands mit allen ober eingelnen Staaten berMittelmachte eingesett. Man fieht die Gefahr fur die Entente auf zwei Wegen naben. Man reiht bie Beichlüffe bes Arbeiter- und Golbaten-Komitees, ben Bergicht Ruglands auf Kon-Stantinopel, Die Ertlärungen ber beutichen, öfterreichifd-ungarifden, bulgarifden und türfischen Staatomanner gur ruffifden Revolution und die sozialistischen Berftandigungspersuche aneinander und sieht in allebem bebenfliche Borgeichen,

### Der ameritanische Ariea.

#### Das Zusammengehen mit der Entente.

Memport, 16. April. (Ill.) Die Entente hat ber ameritanischen Regierung berartige Friedensziele unterbreitet, bag lettere bamit gufrieben und bereit ift, fich an ben militärichen Opergtionen ber Entente gu beteiligen.

#### Aufnahmen feindlicher Buthaben.

Remport 14. April. (III.) Die Mitglieber ber Effettenborje wurden aufgeforbert, ber Regierung eine Lifte einzureichen, in ber Die Saldi ihrer beutschen Runben verzeich net find und zwar fomobl für Wertpapiere wie für laufende Rreditoperationen,

#### Much Bolivia!

Lajaz, 14. April. (Privattel.) (Reutermelbung.) Bolivia hat die Beziehungen ju Deutschland thgebrochen.

#### Brafisien.

Umiterbam, 15. April. (III.) Rach Meldungen aus Rio de Janeiro fanden baselbst bereits zu Gunften ber Alliierten und für ben Rrieg Demonstrtionen ftatt. Dem Brafibenten murbe ein Untrag fibergeben, in bem verlangt wird: 1. Entwaffnung ber beutschen Schützenvereine in Gubbrafilien. 2. Aufhebung ber Erlaubnis ber beutschen Untertanen in Brafilien zu forrespondieren. 3, Berbot ber Berausgabe beutscher Blatter. 4. Den Alliterten und ben Bereinigten Staaten bie Mitwirfung ber brafilianifchen Marine angubieten und 5. Borläufig bie internierten beutichen Schiffe gu beichlagnahmen. Die Regierung hat die Reeber ermächtigt, Kanonen auf ben Schiffen aufzustellen. Die Fahrzeuge follen mit Schnellfeuergeschützen bewaffnet werben und Marineartilleriften an Borb nehmen.

#### Ein ameritanifdes Schiff interntert. (Lette Melbung.)

Ronftantinopel, 15. April. (BB.) "Cabah" meldet: Das amerifanische Stationsfchiff "Scorpion" wurde gestern intere niert. Dem Schiff mar eine Frift von 24 Stunden gum Berlaffen bes Shafens gegeben worden. "Scorpion" tonnte jedoch die Abreife nicht bewertstelligen. Deshalb murbe gemäß ben Bestimmungen ber Saager Ronvention vorgegangen.

# England.

Die Berlufte.

Umfterbam, 14. April. (BB.) Die Berluftlifte in ber "Times" vom 7. April enthielt bie Ramen von 102 Offigieren und 1240 Mann...

#### Die Sungersgefahr.

Amsterbam, 15. April. (208.) "Daily Rews" vom 11. April zufolge führte auf ber Ronfereng ber unabhänggen Arbeiterpartei in Leebs ber Bertreter von Manchefter Wallhead aus, nach feinen Informationen werde fich England längstens in fechs bis acht Wochen in bem Buftanbe völliger Mushungerung befinden.

# Der Seefrieg.

Sollänbijde Rlagen.

Berlin, 15. April. (28B.) Die hollandifche Preffe betlagt fich heftig über gablreiche angeblich unberechtigte Berfenfungen hollanbijder Dampfer und von Dampfern ber belgifchen Unterftugungstommiffion durch beutsche Unterseeboote in ben letten Wochen.

Sierzu wird festgestellt: Der Dampfer "Saelon" ber belgischen Unterftugungstommiffton ift am 17. Mary b. 3. in ber freien Fahrringe nach Brijenrecht angehalten mor-

ben. Er versuchte fich ber prifenrechtlichen Untersuchung burch die Flucht gu entziehen, bis er durch Leichieftung jum Stoppen gezwungen murbe. Diefer Fall liegt alfo nach bem internationalen Recht burchaus einwandfrei. Der Tantbampfer "La Campina" ift innerhalb bes Sperrgebfets verfenlt worben, Das gleiche gilt von dem Dampfer ber belgiichen Unterflügungstommifften "Trepier", einem fleinen hollanbifchen Zantbampfer, ber nach England fuhr, um Bengin gu holen, dem holländischen Dampfer "Tres Fratres" bem Tampfer "Amfelftroom" und bem Damp. fer "Seftia", ber am 31. Marg ous einem englischen Convor heraus auf ber Sahrt nach England berausgeschoffen murbe. ber Tantbampfer "Sealton" ift nach einer Beitungsmelbung bei ber Doggerbant untergegangen. Rach ben bisher eingeganenen Melbungen tommt ein deutsches U-Boot für diefen Fall nicht in Frage. Aber felbft wenn bies ber Fall mare, mare bie Berfenfung im Sperrgebiet erfolgt. Was endlich "Feiftein" ber belgischen Unterftugungstommiffion anbelangt, fo ift er am 31. Marg auf eine Mine gelaufen und gefunten und zwar allem Mafchein nach in einem engl. Minenfeld, das an der Nordoftede von Terfchelling liegt. Siernach find famtliche uns vorgeworfenen Salle barauf gurudguführen, bag bie Schiffsführer alle Warnungen vor dem Befahren ber Sperrgebiete unberfidfichtigt gelaffen haben oder, wie im Falle "Saelen" versucht haben, fich ber Ausübung bes Prifenrechtes zu entgiehen. Die hollanbifche Breffe würde fich ein Berbienft erwerben, wenn fie Diefer fachlichen Darlegung Rechnung tragen

#### "Bars Rrufe."

Ropenhagen, 14. April. (28B.) Beib bem Verhör, dem der einzige Ueberlebende bes Dampfers "Lars Krufe", Majchinift Möller, por bem hiefigen Gees und handelsgericht unterworfen wurde, gab Möller abnliche Erflärungen wie vor ben Preffepertretern ab.

Rotig: Wie bas Wolffbureau von guftandiger Stelle erfahrt, tommt ein deutsches Tauchboot für bie Berfentung bes banifchen Dampfers "Lars Krufe" nicht in Frage. Das II-Boot, bas ben Mafchiniften Möller am 24. Februar nachmittags aufnahm, war bei ber Berfolgung bes ruffifchen Dampfers "Cerera" an zwei gefenterten Booten vorbeigefommen, Da auf bem einen ein Menich ju fein ichien, fuhr ber Rommandant zu bem Boote gurud und nahm ben Maschiniften Möller bes Dampfers "Lats Krufe" an Borb, Diefer gab an, "Lars Krufe" fei in ber Racht vorber burch eine Explofion im Achterschiff febr schnell gesunten, so daß die Boote nicht mehr flar gemacht werben tonnten, Rachbem fich ber banifche Mafchinift an Borb bes U-Bootes gang erholt hatte, murbe er in bieBoote bes ruffifchen Dampfers "Cerera" in ber Rabe non Land entlaffen.

Rotterbam, 14. April. (288.) Der norwegische Generalfonful in London teilt mit, daß die drei norwegischen Segelschiffe "Boorwaarts", "Reptunos" und "Dina Senbrito" verfenft worben finb.

Ropenhagen, 14. April. (BB.) Das Minifterium bes Meußern gibt befannt, bag ber banifche Dreimaftichoner "Gbeneger" auf ber Reife von Savannah nach Danemart mit Futtermitteln im Atlantischen Ogean verfentt morben ift.

Umfterbam, 14. April. (208.) Man glaubt, baß ber nieberlandische Dampfer "Charlois" verungludt ift. Der nieberlanbifche Ronful in Kriftiania telegraphiert, daß an ber Gubfüste von Norwegen ein Stud eines Rettungsbootes bes Dampfers angespillt murbe.

#### Aurge politische Mitteilungen.

Der türtifche Pring Bia hat feine Reife von Berlin nach bem Großen Sauptquartier fortgefett.

Der bisberige Pelizeiprafibent von Marfcau von Glaffenapp wurde gum Bertreter ber Zivisvermalfung bes Generalgoupernements Warfcau bei bem t. und t. Militargoupernement in Lublin beftellt. 3um Polizeipräfibenten von Warfchau murbe ber banrifche Generalftaatsanwalt am Bermaltungsgerichtshofe Dr. n. Preger, ber bisber ben polnifchen Rreis Siedlice verwaltete, ernannt.

#### Stadtnadrichten.

\* Der 51. Rommunallandtag Des Regierungsbegirte Wicobaden, ber wie bereits gemelbet, am 30 April b. 3. gufammentritt, wird fich u. M. mit einer mich. tigen Borlage ju befaffen haben. Gie betrifft die Grundung einer Gieblungegefell-Bahl eines Banbeshauptmanns pornehmen. treibe noch aufgeftapelt hat?

\* Das Giferne Mreng 11. Rlaffe erhielt ber Boftbore Mustetter Mooli Rud, Sohn des Boftichaffners Ludwig Rud bier.

" Der geftrige Sonntag. Rafa verblagte Die frühaufgeftanbene Sonne, um mange Banberung in ben tommenben Beng binein guidanben ju machen. Gigentlich follten mir icon mitten in Lengespract fteben, aber bie Ratur bat es icheinbar gar nicht eilig. Gin, zwei icone Tage und dann wieser Regen, Bind und Ralte, Go war ber Conntag, ber gu ben naffen, falten Tagen gehörte, alles anbere als icon. Tropbem berrichte ein flotter Grembenvertebr, und in ber Wanbelhalle bes Rurhaufes mar magrenb ber Rongertgeiten faum ein Gtubl frei. - Wie bas Geftern mar, foeint bas Beute ju fein. Wohl lugt bie Conne ofters heraus, aber fie sieht fin gurud, menn ihr ber Wind zu ftart blaft, gleichfam als ob er gegen die icon eingeführte Com. mergeitproteftieren monte. Db fic bie Ratur jest nach ber Uhr richten wird? (but mat's.

\* Rurhaustheater. Em Donnerstag mirb als lette Borftellung im Abonnement Stein unter Steinen", Schaufpiel von Gubermann, gegeben.

- Aleischzuteilung. Bon geschähter Geite wird uns geschrieben: Der Magistrat hat angeordnet, bag Gelbitichlachter vom Genuß ber erhöhten Fleischration auszuichliegen feien, Abgesehen bavon, bag eine berartige Bestimmung in ben vielen gleichartigen Berfügungen anderer Stabte nicht norhanden ift, ericheint eine folde gerade im Beitpuntt von außerordentlicher ienigen Barte. Der Bufat an Fleifch foll boch nur für ben Musfall an Brot gegeben metben. Befommen aber bie Gelbitichlachter nicht weniger Brot? Und bafür haben bie vielen fleinen Leute ihr "Rriegsschwein" für ichmeres Gelb erftonben, haben noch mehr für die teuren Futtermttel ausgegeben, haben ichlieflich ein filmmerliches Schlachtgewicht ohne Gett erreicht, mußten bann noch Sped abgeben, bleiben vom Bezug von ftabt. Burft Fett u. a. ausgeschloffen, und nun gu guter Lett, wo das Kriegsschwein fast aufgezehrt ift, wird ihnen auch noch ber Zusat an Fleisch porenthalten! Und bazu haben fie fich boch noch um die Stadt verbient gemacht, indem fie n ber Beit, wo bieje taum Fleisch für ihre Bewohner auftreiben tonnte, fich felbit für Gleifch forgten und baburch bie Anforderung an die Stadt bedeutend erleichterten. Die Berordnung des Magistrats scheint sozial febr bebentlich; fie nahrt in vielen Kreifen die genugend vorhandene Ungufriedenheit, barum moge an den Magistrat die wohlgemeinte Bitte gerichtet fein, feine Berfügung aufzubeben,

Wir bemerken bagu, daß die Berfügung bes Magistrats nach ben von oben bestehenben Beschlüssent insoweit recht ist, als Gelbstverforger tei Imeife von ber Erhöhung ber Fleischration ausgeschlossen find. Die neue Befannmadung bes Rriegsernabrungsamtes, die erft geftern erichien, wird ben Magiftrat veranlaffen, feine Berordnung, infofern fie mit ber Ginidrantung ber Aleischzeteilung an Gelbstverforger gu weit geht, abzuandern. In ber Befanntmachung, Die Wolff verbreitet, ordnet ber Brafibent bes Kriegsernahrungsamtes bie Einführung ber fommunalen Fleifchzujagfarten nom 16. April 1917 ab formell an, nachdem feinem Auftrage gemäßt bereits feit Wochen von ben Kommunalverbanben bie biergu nötigen Borarbeiten im Gange waren und jett abgefchloffen find, Die Bufantarte lautet über biefelbe Sochitmenge wie die Reichsfleischkarte, wobei befanntlich burch besondere Magnahmen bes Kriegsernahrungsamts eine Berbilligung ber Bufatfleischmenge felbst bewirtt worben ift. Siernach gelangen bie Richtfelbitverforger gu berfelben Bochenhöchftmenge pon 500 Gramm wie bie Gelbftverforger. Bur Berfonen, Die fich nur teilmeife aus ber Sausichlachtung perforgen, teilweise aber Fleifchtarten begieben, ift burch eine besondere Bestimmung Borforge getroffen, bag auch ihnen durch eine teilweise Bewiltigung von Bulagtarten jene Socitmenge erreichbar ift.

- \* Lebensmittel in erfreulicher dus. wahl : auf den Repi 30 gr Rnechenfett, 1 Bfb. Doje Gemujetonjerven, je 1/4 Bfb. Graupen, Bobnenmehl und Saferfloden, 1/. Bib. Gauer. fraut und außerbem 1, Bfb. Cage aber Grieß fowie 1 &t gibts biefe Boche - im
- \* Rornhamfter? Beute morgen flog einem unbefannten Befiger Rorn fort. Die fleinen Infetten, Die fich im aufgefpeicherten Rorn gebilbet hatten, lanbeten in großer ichaft, namentlich fur Rriegsbeichabigte im Babl beim "Schweigerhof". Wer mag ber Begirt. Außerbem wird ber Landtag bie Gludliche fein, ber heute bas tofibure Ge-

- Boligeibericht, Gefunbeng men mit Deffingichlog. Berlow marticheine, 1 Brillant-Ohring geg. K. F. 1892 und 1 Ring (8 dant.)

Bortrag im Murbans Rarftedt war nach langeren Reit. ropatiden Musland feit 1906 Im in Oftafrita tatig. In ber beng er bier in Eingeborenenfagentatie aud mit wieticaftlichen Mufeaben Beite und ausgebehnte Reifen III u. a. mehrfach auch nach Brit und Uganba. 1913 mußte er infolge Rrantheit nam Europa gurudleben bem hat er im Dienfi ber tolen weltpolitifden Bropoganda eine tele ftellerifche und rednerifche Tattgfele Durch Dugende von Muffagen, Aufr tritt er immer mieber fur bie ! ber tolonifden Frage im Sinbile beutiche Butunft ein. Um Mitten fpriet er im Rurbaus über bie Barum wir unbebingt eines aur Rolonialgebietes nach bem Ariage ber (6. ang.)

\* Bie fchüht man fein Gelb es gegen Ginbruchdiebftahl? Das feit pitel "Einbrüche" ift auch im Laufe ges um manden bebauerlichen Gall worden. Go murben neulich eines die Bewohner eines Saufes in eine lichen Borort Berlins Durch gellen "Silfe, Dieb!" alarmiert. Gle tame ich, fo fcnell fie fich aus ihren S heben tonnten, zusammen. Ingwife waren bie Diebe und bas Welb > rufenben, einerBeamtenwitme, verife Und nun famen die üblichen Fragen : haben Sie benn feine biebesfichere find Gie benn nicht gegen Ginbruch be - und anderes, was man in solder ! mer wieder als leidigen Troft gu bi fommt. Als wenn es heutzutage eine gabe, die mirtlich gang biebesficher mir als wenn die geringen Mittel einer ! witme eine Einbruchsversicherung labe Wahrheit gibt es für jebermann nur ei tel gegen Ginbruch, ben Befit einer ober PBoftichedtontos, auf bas man in bes bargelblofen Berfehrs feine Em übertragen lägt und von bem mar feine Musgaben burch Sched ober I fung leiftet. Auf biefe Weife bleib bare Geld in ben wirklich feuer und ficeren Gewölben ber öffentlichen und anftalten, man befommt noch3infen und obendren den allgemeinen Interein

Rriegeverlufte ber bei Lebrericaft. Bis fest find 322 De Deffen im Rampfe füre Beterland Funfaig find gefangen ober vermit

#### Kurhaus Bad Hombur Dienstag, 17. April.

Nachmittags von 4-6 Uhr Konzert in der Wandelhalle.

Fürs Vaterland. Marsch Millock 2. Ouverture z. Op. Titus

3. Plauderei Gillet Potpourri a. d. Optt. Die

Verlobung bei der Laterne Offenha 5. Ouverture z. Optte. Das Spitzentuch der Köngin Strans

Martin-Walzer a d. Optte. Der Obersteiger

Persisches Lied Metad 8. Potpourri Wie einst im MaiKollo

Abends von 8-91, Uhr. 1. Auf Schrittu. Tritt Marsch Fanst 2. Ouverture zum Märchen

Mammons Palast Czibalt Stephanie Gavotte 4. Finale a. d. Op Maritana Walls

5. Jdylle-Walzer 6. Lied der Micaela a. d. Op. Binek Carmen

7. Ein Herz und eine Hütte Polka

#### Bom Tage.

f Aus Raffau, Bfartet Beiger, ber jeit bem 1. Juli p 50jabrigem Dienfte im Pfarramte Rubeftand getreten und in Siet feinen Wohnfit genommen, ift beit Lebensjahre geftorben Der Berftorb einer alinaffauifchen Familie en und ben viele Begiehungen mit be fautiden Gurftenhaufe verbanben, St. Goarshaufen geboren unb # unterbrochen 46 Jahre in Mipente Weftermald.

k 25 or m. Der 17jaarige Ran lehrling Bilbelm Sammel, Det Ungahl Runden unter Benugung füngtitungen Geschäfteausftanbe in cr 1800 IR erhoben hatte, ift fin gangen.

3atob Willert 2. von Dannen ein beim Solgfällen im Balbe bes berg eine gefällte Buche, Die fich bei

ebenben Baume verfangen hatte, aut Tonhauen, Sierbei traf ihn ein per Splitter fo ungludlich an bie antafr, bat er fury barauf eine Leiche

(50

tätin

gaben

rit C

folge

flabter.

te zeie

gfeit e

Ruftul

ittmes

t ble

ge ben

olb ca

s Telbe

auje be

eites

n einen

efficial s

fames

en Se

elb be

Derin

a gen m

there 1

THE DE

Ider !

2m gi

e eine s

ther wit

iner Be

g Lohn

nur e

cines

man in

te Eim

men

der Me

e bleib

te unb en unbi

rfen mit

tereffer.

beili 22 Debri

Ianh g

rmilit)

nbur

Uhr.

Millacke

Mozart

Fillet

Sollo-

Uhr.

Allsh

Citil. Czibulia Vaflate

Walds

Rizet

fills

TICE .

2, 3

Matie Batt is Batben entlat

Detrid. Die hiefige Schulbehörbe megen rechtzeitiger Beendigung ber

Ceridau. Der Erfinder bes Efperantos gudwig Bamenhof ift geftern hier ge-

angerbam, 14. April. Aus Remgort gemeldet: Eine schwere Explosion am festen Dienstag in ber abulton (Penfilvanien) ftatt. In diefer ung earbeiteten 1000 weibliche Ber-Man begt bie Beffirchtung, bag 150 900 getotet und 199 verlett find, Rach Times" murben bie Bereinigten Staaberhaupt am Dienstag von einer Reihe erelefionen und Branden in Munitionsfen beimgefucht, von benen bie Explofion ebalion, bas 15 Am, von Philadelphia best fiegt, die schredlichste war. In ber erbeiteten 5-6000 Menfchen; furg por erbebte Philadelphia, als ob ein Erb Battfanbe. Gine Explosion folgte ber Die Teuerwehr aus famtlichen um-Drifchaften erfcbien ichleunigit, et trop energifder Gegenmagnahme en einige Sauptgebaube ber Fabrit gebig in Alfche gelegt. Es waren 50 Tote, iemer und 3-500 leicht Berlefte gu ver-Der größte Teil ber Opfer besteht Mobden und Frauen. Bahrend ber ung, bie nach ber erften Explofion d ichof die Polizei einen Mann niend arretierte eine Angahl verbächtiger men. Als ber Rorrespondent am Diensin Telegramm abfanbte, hieften bie onen noch mit 3wifdenpaufen an, Uns m berfelben Stunbe, als bas Unglud enton ftattfand, brach ein großer Brand bet Mehle Breg Comp, in Tauton aus. ermichtete Schaben ift noch unbefannt. Betetsburg murben zwei Berfonen feftgeen, bie eine große Explofion in Bitt mt in ber Actnet Chemifchen Gefellichaft remerufen hatten. Die beiben verhafteten fenen tragen ameritanifche Ramen. Der richtete Schaden wird auf 10 000 Pfd. terling gichatt. In Minneaopolis find

zwei Getreibeelevatoren vernichtet worben. Der Schaben ift eine halbe Millonen Dollar. 50 000 Buffel Getreibe, Die in Gifenbahnwagen verladen waren, und fich in ber Rabe ber Elevatoren befanden, find mit verbrannt.

#### Bücherschau.

Das Geheimnis ber Munitioneverforgung unferer Dftafrifaner, bas biefer Tage geluftet murbe, beichaftigt noch immer bie neutrale und feindliche Breffe. Uns Deutsche fann Dieje Tatjache mit Stolg erfüllen, reiht fich boch bie abenteuerliche Sabrt bes Dampfers "Marie" und ihres Raptians Gorenfen wurdig ben vielen belbentaten unferer Marine an. Der überaus fühnen Sahrt, Die, von Rot und Tod um. broht, jeben Augenblid ein verfcnelles Enbe finben fonnte, wird nun ein bauernbes Dentmal in einem Buche "Blodabe-Brecher" gefest merben, bas in wenigen Tagen im Berlage August Scherl G. m. b. D., Berlin, jum Breife pon 1 M ericheint.

Reue Frauenfleibung und Frauenfultur. Digan bes Berbandes für Deutide Frauentleidung und Frauentultur, Schifftleitung Rlata Ganber, Elfe Birminghaus, beibe in Roln. Berlag ber 6. Braun'ichen Sofbuchbruderet in Rarlsruhe, Jahrlid 10 befte in Doch-Quart mit gabireiden 21b. bilbungen und Beichnungen auf Runftbrudpapier, famte Sonittmufterbagen, Breis ffire Jahr 6 DR, füre Salbjahr 3 Mart. Brobehefte unberennet und portofrei.

#### Bermifchtes.

Solgverbrauch im Rriege. Der Krieg erforbert einen unglaublichen Berbrauch von Sols für Untritands- und Befestigungsanlagen, Italien 3. B. verbrauchte bereits in Friedenszeiten 3 Millionen Rubifmeter von benen 2 Millionen aus bem Ausland, jumeift aus Desterreich bezogen murben. Es findet mahrend bes Rrieges Etfat in ben Walbern von Ralabrien, Die bant Anforstungen fest mehr als früher ergeben. Italien hat, um fich möglichst aus ber Berlegenheit zu gieben, Die Kriegszone in 7 Forfitbiftrifte eingeteilt, bie unter ebenfoviele Forfibirettionen gestellt finb. 4000 geprufte Forftbeamte wurden, aus bem Berbanbe bes fampfenben Beeres ausgesonbert, um den Solgichlag regelrecht zu fibernehmen. Die Regierung bestimmte, um jedem Bucher

vorzubeugen, im voraus die Art und die Preise bes Solgichnittes ber verschiebenen Be-

## Lette Melbungen. Die Opfer des Freiburger Kliegerangriffes.

Berlin, 16. April. (Amtlich.) Am Camstag, ben 14. April, mittags 12 Uhr griff ein feindliches Flugzeuggeschwaber von zwölf Flugzeugen bie offene Stadt Freiburg i. B. an. Der Angriff murbe um fünf Uhr nachmittags von zwei weiteren Geschwabern mit gufammen breiundzwanzig Flugzeugen wieberholt. Dem ruchlofen Ueberfall fielen leis ber mehrere Menichenleben gum Opfer, Gieben Frauen, brei Manner und ein Golbat wurden getötet, und fiebzehn Frauen, acht Manner und zwei Kinder verletzt. Die feindlichen Flieger wählten fich als Angriffsgiele neben bem Reuen Stadtifeater por alfem bie Inftitute und Alinifen ber Univerfitat; die Anatomie murbe beträchtlich beichabigt. Durch unfere wirffamen Gegenmagnahmen tam ber Angriff nicht voll gur Durchführung. Im Berlauf ber mit unferen gur Abwehr aufgeftiegenen Flieger fich entspinnenden Luftfämpfen murben zwei feindliche Flugzeuge bei Schlettftadt und Martirch abgeichoffen, ein brittes im Luftfampf vereint mit Beichuf von ber Erbe aus gum Abfturg gebracht. Bezeichnenber Beife find famtliche brei Flugzeuge englische Inpen mit englischer Bejagung. Der Führer bes Angriffs, ein englischer Oberftleutnant, ift babei in um fere Sand gefallen. Rach feinen Angaben und nach bem Inhalt eines abgeworfenen Flugblattes ift ber Angriff eine Bergeltungsmagnahme für bie Torpedierung ber "Gloucefter Caftle". Die Berechtigung ju einer folden Begründung wird aufs entichiebenfte bestritten. Unfere Regierung gab England zeitig genug gu verfteben, baß fie ben Berfebr von fogenannten Lagarettichiffen innerhalb einer genau bezeichneten Zone nicht länger

bulben tann. Wenn bie Englander trogbem unter Richtachtung unferer Warnung und unter Migbrauch bes Roten Kreuzes Transporte im Sperrgebiet unternehmen, fo muffen fie bie Folgen ihrer Sandlungsweise tragen. Mus Rachfucht aber offene Stabte angugreis fen, ift ein billiger Ruhm.

Militarifch wichtige Objette, Die ben Angriff rechtfertigen tonnen, gibt es in Freiburg nicht. Go reiht fich biefer Ueberfall würdig den anderen durch nichts begründeten Ueberfällen auf wehrloje süddeutsche Ortschaften an, ein trauriges Seitenstüd gu bem Karlsruher Kindermord vom 22. Juni 1916. Der Chef bes Abmiralftabes ber Marine.

### Neue Berfenfungen.

Berlin, 16. April. (Amtlich.) 3m Mittelmeer find nach neu eingegangenen Melbungen versentt worden: feche Dampfer und vier Gegfer mit 40 782 Tonnen, barunter am 6. April ber bewaffnete englische Dampfer "Sitheand" mit 4699 To., von Alexandria nach Colombo bestimmt, und ber frangofische Gegler "Chbolle" mit 154 To. von Malaga nach Liffabon mit Gifen; am 10. April ein englischer bewaffneter Transportbampfer von etwa 8000 To., tiefbelaben auf ber Sahrt nach Bort Said, und ein englischer Silfsfreuger Inp "Outway" von etwa 12 000 To., von Alexanbrien; am 11. April ber bewaffnete englische Dampfer "Imperial Transport" mit 4648 To, von Port Caid nach Malta; anfangs April nach Aussagen von englischen Kriegsgefangenen zwei Dampfer von je etwa 5000 To, durch Minen,

Der für jedermann unentbehrliche

# "Ariegsrataeber"

ift in der Beschäftsftelle des "Taunusbote" zu haben.

Der Kriegszuftand erklärt.

108

# Die Musterung

Sondfturmpflichtigen bes Jahrganges 1899 (b. f. Die in ber Beit 1. Januar 1899 bis 31. Dezember 1899 geborenen) findet für Domburg b. b B. mit Stadtteil Rirborf

am Mittwoch den 18. April 1917 vormittags 9 Uhr Dabier im "Raffauer Sof" Um Untertor Rr. 2 ftatt

Samtliche babier fich aufbaltenbe Bestellungspflichtige werben all aufgeforbert, fich rein gewoschen und gefleibet jur Dufterung gu

Die Gestellungspflichtigen baben fich eine Stunde vor Beginu beenbezeichneten Termines, alfo icon um 8 Uhr vormittags im Dofe " Mufterungelotales, behufs Berlefung und ordnungsmäßigen Aufftellung

Das Mitbringen von Schirmen und Stoden, fofern lettere nicht tedlichen Berfonen als Stube bienen, ift unterlagt.

Der Genug von Alfohol vor ber Dufterung ift fireng verboten. Storungen bes Mushebungegeichaftes, fowie ber öffentlichen Rube Othnung auf dem Mariche und in der Aushebungsstation find bet mger Strafe berboten.

Bab homburg v. d S., ben 13. April 1917

Der Magistrat II.

In Intereffe ber Bolfsernahrung und jum Durchhalten binter ber nut, barf tein Stud Land unbebaut bleiben.

Liejenigen, welche ihr Gelande mit Bolfs-Rahrungsmitteln nicht ielbst bedauen, oder folches durch einen Bachter bedauen lassen, innerhalb 3 Tagen im Raibaus Zimmer Rr. 15 schriftlich Buwiderhandelnde haben bie Bmangsentziehung bes Gelandes bie Entgrebung ber ftabtifchen Lebensmittelfarte gu gewärtigen. Die chater find jur fcharfften Ueberwachung angewiesen.

leber bie Bergebung bes Gelandes, ben Bachtpreis, ebtl. auch mloje Bergabe ber Grundftude an Minderbemittelte, wird biefeits

Bab Somburg v. b. D., ben 16. April 1917.

Der Birtichaftsausichuß Feigen.

# Städtischer Wurftverkauf Fortsetzung des Goulaschverkaufs

Dienstag, ben 17. ds. Mts. nachmittags von 2-6 bemstag, ben 17. Do. Bild natur ft abgegeben und 50 Gramm für jede Berfon, junt Breife von 6 DR für bas Bib.

Mittwoch, den 18. ds. Mts. vormittags von 10 Uhr la Laden Ludwigstraße der Berkauf von Goulaich Bertaut am 13. bs. Mis. icon erhalten haben.

Sab Bomburg v. b. S., den 16. April 1917.

Der Magistrat Lebensmittelverforgung.

# Deutsche Kolonialgesellschaft

Abteilung (Somburg). Mittwoch ben 18. April abends 8 Uhr im Kurhaus Deffentlicher Vortrag

Warum wir unbedingt eines ausreichenden Kolonialgebiets nach dem Kriege benötigen (mit Lichtbildern) Redner : Berr Dr. Karftedt.

Eintritt fur Rurbausabonnenten, Bereinsmitglieder und Rriegsteilnehmer frei, fonft 1 DR für Erwachfene, 25 Big. für Obuler Damen willfommen.

Der Borftand.

Landgräflich Hess. concess.

Homburg ver der Höhe

Vorschüsse auf Wertpapiere Ankauf von Wechseln

Ereffnung von Conte-Correnten und provisionsfreien Scheckrechnungen

Annahme von Spareinlagen

An- u. Verkauf von Wertpapieren, Schecks und Wechseln

auf ausländische Plätze.

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren und Wertsachen.

Vermietung v. Schliessfächern in uns. feueru. einbruckssicheren Stahlkammer.

# ligaretten

direkt von der Fabrik zu Originalproison. 2782 100 Zig. Kielaverk. 1,8 Pfg. 1.78 100 nt. des 200 43 day 2.50 4,2 . 3.20

8,2 , 4.50 Versand nur geges Nachsahme von 300 Stück an .

Zigarren 100-bis 200 - M. p. Mille

Soldenes Zigarettenfabrik

G. m. b. H. K ő I n, Ehrenstraße 34. Telefon A 9068.

# Ant. Happel

approbierter Rammerjager Oberurfel i. I., Marktitrage 2,

Telefon 58

empfiehlt fich gur Bertilgung von famil. Ungeziefer nach ber neueften Methobe wie Ratten, Mäufen, Wangen, Rafern 2c. Abernahme von gangen Saufern im Abonnement.

### Engl. und franz. Sprachunterricht

Rachhilfe fur Schuler in allen Saderu. Borbereitung für Brufungen Einj. Freiw. Dolmeticher ic.

B. Dannhof,

Staatl. gepr. Sprachlehrerin Dobenftrage 33, I.

# 

werden unter Verwendung der alten Zutaten modern aufgarniert. Elisabeth Wagner.

Höhestrasse 9 part. 

diff

Sit.

age

lans ge

abilites Abilites

an O

m 21

dangen lann.

Die 5

. Suga

Berlin

our bas

egnerifc;

mrf bei

Trimis V

ange if

angenber

unnten !

Inblidge

legen fie

er unfe

намине

ion 10

felma .

Ten ac

Beg sing

fir bint

≥i meit

THE CH

ten feir

Hittallite

sowie dusabfuffer für Mildkühe für den Monat April gelanet von Dienstag 17. bis Donnerstag 19. jur Ausgabe.

> Kuttermittelverteilungsitelle Julius Strauß, Telefon 536.

Sache find mitgubringen.

Neuheiten

in Damen- und Kinderhüfen Blumen, Federn und Bändern (Auch Umarbeiten)

Kirdcrferstrasse 43.

Saufmann, Derfonal für Büro und Lager fofort gefucht.

Franz Büdel Papiergroßhandlung. Each Clan Clan Clan Clan Clan Clan Clan

**Bferdemartt** 

Frankfurt (Main) auf bem Belaube gegenaber bem Ottbahnhof

Mittwoch, den 18. April 1917

Lege-Enten

wegen Fattermangel ju verlaufen. Frankfurter Landftr. 36 Gongenbeim.

Ein guterh. Piano u mieten gefnet. (Ev. fpat Rauf.) Dff. u. G. 1429 Beichaftsftelle.

3 Zimmerwohnung mit allem Bubebor von rubigen Beuten für 1. Juni gefucht. Much wird Dausmeifterftelle angenommen. Dff u G. S. 1485 Weichaftsitelle

Realichul= Lehrbücher für Obertertia und niebere Rlaffe

Rene Manerftrafe 10, I Gt | M. R. 969 an bie Ge

Gin

mit guten Beugniffen min

Lohn für Serricaftshe Borguftellen bon balb 5 balb 6 Uhr, Benguiffe

Raifer Friedrich : Promeno

Raufe alle guterhaltenen fowie Borbange, Te gange Ginrichtungen a fortige Bablung. Mngebre

# Wohnung

Mehrere Wohnungen

möbliert und unmöbliert mit Bab und allem Bubehör gu vermieten 143a) Bromenade 9-11

Eine

3 Zimmerwohnung mit Bubebor fofort ju verm. 478a Lowengaffe 11.

But möbliertes Zimmer 996a) gu verm. Glifabethenftr 47 II.

3 Zimmerwohnung nebft allem Bubehor u. Gartenanteil im 2. Dbergeichos Geifgrunbftr. 9 ab 1. Mai ju vermieten. 1076a Raberes Dorotheenftrage 31.

In meinem Saufe

Gymnafiumftrage 12, ift bas Dochpart. 4 fibl. Bimmer, großer abgefchl. Berplay, Gas und elettr. Licht, Beranda, Bad Bleichplay, Speicher und fonftigem Bubebor foort ober fpåter ju vermieten. 192a S. Werthelm. Schone

2 Zimmerwohnung mit Bubehör, Bas und Waffer an ruhige Leute gu vermieten. Louifenftrage 43.

In autem Hause 2 evtl. 3 Bimmer mit Rache und Bubehor Bas und eleftijd Licht ju vermiteten. Saalburgitrage 26. 1094a

2 Zimmerwohnung mit Rubeber, Gas und Baffer an bermieten.

Raberes Rathausgaffe 8.

4 Bimmermobnung an rubige Familie fofort gu vermieten. Gas u. Baffer vorbanben. 121a Rathausgaffe 8.

Werfekungshalber

große 4 Bimmermohnung, parterre mit Borgarten fofort ober gum 1. April gu vermieten. (109e

Ferdinandsanlage B. I.

Ru permieten als Commer ober für bauernb 1321a 2-4 möbl. Bimmerwohn. mit Balkon eig. Eingang entl m. Ruche in Bartenvilla an Gingelperfon ober kl. Familie Salteftelle ber Elektrifchen 1 Minute entfernt Rondel ober Frankenftrage 1321a Frankfurterlanbftrage 93.

Bwoi, 3 od. 4 Zimmerwohnung mit Bubehor javermieten. Metheifch Gaslicht vorbanben Geracht, Ballftrafte 5.

Rleine

2 immmerwohnung an vermieten 412 1a) Louisenftrafe 26 III. St.

Shone Aussicht 28 -

4 Bimmer - Wohnung mit Bubebor fofort oder fpater au vermieten. Raberes port boi. 82a) Rleine 2 Bimmerwohnung gu bermieten

Sowengaffe 27. Bu erfragen Dietigbeimerftr. 18

3. St. Landgrafenftr. 38 2 Bimmer, Bab und Ruche an gang rubige Leute ju vermieten.

Raberes im 1. Stod ober Löwengoffe 5.

Gine 3 Zimmerwohnung im 1. Stod mit Bubehor an rubige Leute su vermieten. 225a Raifer Friedr. Bromenabe 37.

4 Rimmerwohnung eleftrifd Licht, Gas. Balton und allem Bubebor gu vermieten. 636a Ede Ballftroge u. Glifabethenftr 33. Schone

3 Zimmerwohnung mit gr. Balton, Sas, elettr. Licht u. allem Bubehor Elifabethenftr. 44 II ofort preismert ju vermieten.

> Raberes im 1. Stock. Cine

2 Zimmerwohnung mit Bubehr im Geitenbau ju wer-Raifer Friedrich-Bromenabe 37.

Simmerwohnung mit 2 Manfarben Elifabethenftrage 41 parterre 216 1 Juli evtl. auch früher gu verm. gu erfrag Ballkraße 5 part. (1122a

Ein leeres Zimmer und zwei Danfarben, auch gum Unterftellen von Dobein geeignet, ju vermieten. Bu erfragen in der weidhaffenelle u.s voba

- 2. Stod -

Shone 3- 43immewohnung mit famtl. Bubebor Bas u elektr, Licht ju vermieten. Räheres 1349a R. F. Bromenabe 11: part.

Rirdorferftrage 13,

ift ein ber Reugeit entfpremenber eingerichteter 1. Stod, benebenb aus 4 gr. Bimmern mit Erfer u. Balton Bab gr. Diele,Ruche (Berb m Barmmafferheigung für Bab und Ruche' Rlofet, Maniarbe, 2 Reller, Baid. Ruche Gas, elektr. Licht jum 1. April 1917 gu vermieten. Raberes im Erbgeichof Dafelbft 430a Schöne (1263a

4 Zimmerwohnung im Seitenbau mit allem Bubebor ju vermieten.

Louisenftrage 24.

Boh-ftrage 15.

2 Rimmerwohnung mit Rubebor verfegungehalber fofort Louis Sattler, Sobeftrage 44.

Schon, großes, mobliertes Zimmer-

ju vermieten Arthur Berthold Louifenftrage 48, Schirufabrif.

In neuerbantem Saufe Ufingerftr. 3 Zimmerwohnung mit Bubehor ju permieten Raber.

10021

2 ober 3 Zimmer mit Ruche und allem Bubehor gufammen ober getrennt gu vermieten. Dafelbft ein großes, belles Bimmer, mobliert ober unmobliert abjugeben. Raberes Obergaffe 18.

Schön möbl. Zimmer ju vermieten. Bu erfragen in ber Gefcaftsftelle be. Bl. u. 634a

3 Zimmerwohnung mit Rilche, 1. Stod. aufs Jahr gu permieten Bromenabe 37.

3 Zimmerwohnung mit Bas u. eleftr. Licht per fofort gu bermieten. 616a Mubiberg 11.

Großes unmöbliertes

Bimmer su permieten

467a Obergaffe 2.

Billa Ottilienftrage 6 8 Bimmer, Bubehor, mit allen Ginrichtungen ber Rengeit verfeben. Großer Gamen ift ju verlaufen ober Maberes Coftilloftrage &.

gr. Barterre-Rimmer mit Rochgelegenheit fofort gu ber mieten. Bo? fagt bie Welchafts-Relle u. 780a

Bimmerwohnung mit Ruche und allem Bubehor bis 15. April gu vermieten. 1302a Dublberg 23, 1. St.

1001a Schone 3 Zimmerwohnung mit allem Bubehor im 1. St. fof. gu vermieten. Bluckenfteinmeg 34

Kleine 2 Zimmer wohnung au permieten. Löwengaffe 27 ju erfragen Dietigheimerftrage 13.

3 Zimmerwohnung 1. St. Sinterhaus Soheftr. 8. mit Bubebor gum 1. April ju ver-

2 oder 3 Zimmer mit Ruche und allem Bubebor an fammen ober getrennt gu vermieten Raberes Obergaffe 18.

Kleine 2 Zimmerwohnung au bermieten. Ballrafte 31.

Große

2 Zimmerwohnung komplett im 1. Stock, gum 1. Febr au permieten Dorotheenftr. 11.

Moderne

3 Binimerwohnung 2 Manfarben, Gas, und elef. Licht in ruhiger Lage per 1. Juli ju vermieten. Bu erfragen Dietigheimerftraße 24.

34.2 Zimmerwohnungen gu vermieten. 625a Louifenftrofe 74.

Schone

2 3immerwohnung mit Bubehor, Gas und Waffer, an rubige Leute gu bermieten Louifentrafe 43.

Am Mählberg 33 habide 8 Simmerwohnung mit Bubehor an rubige Leute ju vermieten. Maberes gu erfragen

Louisenstraße 8 Simmerwohnung im 1. St. mit Balkon, Bab, Gas, und elektr. Licht und fonftigem Bubehor, eingetretener Familien - Berbaltniffe halber anberweitig ju vermieten.

Louisenftrage 43.

- Erfter Stock -980a Schone 8 Zimmer - Wohnung Ruche, Manfarbe, Gas und Waffer nebft allem Bubehor vom 1. 3nui ju permieten. Mm Miffblberg 16.

Raberes im Gartenhaus I. St: I.

Gine Bohnung

Bu vermieten

Sinter ben Rabmen Rr. 36.

Bohnung

b Bimmer, Ruche, 2 Manfarben, Balton, Bentralbeigung eleftr. Sicht und Gartenbenugung fofort ober fpater ju vermieten. Much mobilert. 615a Riffeleffftraße 3.

128a Schöne.

3 Zimmerwohnung mit großem Balkon, Gas, elektu. Licht und allem Bubebor Glifa-bethenstraße 44. II. jofort preism u vermitten. Raberes im I. St.

3 Rimmerwohnung mit 2 Manjarden Elifabethenftraße 41 part. ab 1. Juli evil. auch friiher gu permieten. Bu erfragen 1122a Wallftrage 5 part.

Freundliche 2 Bimmerwohnung ju vermieten.

Backerei Beber, Conjenheim. Gine geraumige

3 Zimmerwohnung

mit Gos und Eleftrifch und allem Bubehor an rubige Leute ju berm. 1059a Sobeftraße 42.

Bu vermieten 3 Simmerwohnung mit Riche im 1. Stod, (Connenfeite, freie Sage) möbliert ober unmöbl. mit Gas, eleftr. Richt, Bab, Balfon u. Gartonbenuhung. Angujeben swifchen 1 bis 8 Uhr Bu erfragen :

Berbinaubsplat 14, II.

Sum 1. April gu bermieten

1 Manfardenzimmer

mit Ruche, möbliert ober unmöbliert.

Ferdinanböplas 14

Gerdumige 3 Zimmerwalun

mit Manfarbe, Sieter mi kenboben fofort on mbe gu vermieten.

Oberar elepio

Giufach möbliertes Iti mit Benfion gn vermieter Louison Rrate

Denjionsanger MlleinRebenbe 44 jabr. Bwe. fuct sum 20 ibres Einfamilienhaus (Ga jump. Dame, ohne Dob., in ju nehmen, bie fich ihr u und fich morgens etwas in halt betätigen will. Mabe Benfionspreis nach Ueben Befl Offerten unter 1004a

Weidafishelle bes Blattes Schone 2 Zimmerwohnun mit Bubehor gu vermieten 23 offs die

Shone große 3 Zimmerwohnm ber Reugeit entipredent cin mit Gas, BBaffer und elett per 1. Mai ju vermieten

Oberurfelemin

Zweizimmer - Woh an ruhige Leute ju vermie Caftillom

Griter Schone 3 Bimmerwohnung gefchloffenem Borplay I

Bubehör per 1. Juli gu ben 217a Rirborjerin 217a Parterrewohum

- 4 Bimmer mit 39 0 bebor (möbliert ober uns in gutem,trubigem Saufe naberes unter 770a Beich

2 Rimmer und M an rubige Bente vom 15 2 Mug. Herget Ra.

Erfter Stod

3 Simmerwohnung mit Co Waffer per 1. Mpril gu ## Bu erfragen Rirborferftrafe 26 Dinte

Wohnum

4 bis 5 Simmer, Bab, einzelnes Bimmer mit Del 2. Lepper, 20

mit guter Schulbildun steigender Verg gesucht.

Taunusbete-Drug

Berantwortlich für bie Schriftieitung: Friedrich Rachmann; fur ben Angeigenteil: Beinrich Schubt; Druck und Bertag Schubt's Buchbruckeret Bab Domburg v b. Dope.